

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit Bringer Mk. 9.50
„ „ Halbjahr . . . „ 5.— „ „ 6.20
„ „ Vierteljahr . . . „ 3.— „ „ 4.—
„ „ einen Monat . . . „ 1.30 „ „ 1.80

XXXVII. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

Nº 3.

Samstag

3. Januar

1903.

5. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Hochzeitsmarsch | Gounod. |
| 2. Ouverture zu „Dichter und Bauer“ | Suppé. |
| 3. Hans im Glück, Märchenbild | Bendel. |
| 4. Ständchen, Lied | Frz. Schubert. |
| 5. Neues Leben, Walzer | Komzák. |
| 6. Vorspiel zu „Loreley“ | Bruch. |
| 7. Perpetuum mobile, Burleske | Gungl. |
| 8. Fantasie aus „Lohengrin“ | Wagner. |

6. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|--|-------------|
| 1. Ouverture zu „Die Matrosen“ | Flotow. |
| 2. Die Ehrbaren, Walzer | Waldteufel. |
| 3. Loreley-Paraphrase | Neswadba. |
| 4. Schwedische Bauernhochzeit | Söderman. |
| a) Hochzeitsmarsch. b) In der Kirche. | |
| c) Glückwunschlied. d) Im Hochzeitshof. | |
| 5. Ouverture zu „Der Wildschütz“ | Lortzing. |
| 6. Adagio aus der Sonate pathétique | Beethoven. |
| 7. Musikalische Täuschungen, Potpourri | Schreiner. |
| 8. Militärisch, Polka | Ziehrer. |

Ein natürliches Kräftigungsmittel

viel wirksamer als Leberthran ist das überaus wohlschmeckende, als
Eiweißverbindung des Leberthrans hergestellte 3401a

„Ossin-Stroschein“.

In Flaschen zum Preise von Mk. —,75, 1,50 und 2,50. Probeflasche
nebst Beschreibung und ärztl. Gutachten gratis und franko!

J. E. Stroschein, Chemische Fabrik
BERLIN SO. 36, Wienerstr. 47.

Wiesbaden, 3. Januar.

— (Residenz-Theater.) Heute Samstag beginnt der rühmlichst
bekannte und überall sehr beliebte Berliner Darsteller, der Schöpfer und
Hauptvertreter eines nach ihm selbst genannten Genres feinkomischer Rollen,
Richard Alexander sein allen Freunden heiterer Kunst gewiss sehr will-

kommenes Gastspiel als „Schlafwagencontroleur“, das er am Sonntag und
Montag („Sein Doppelgänger“) fortsetzt. Nachmittags 4 Uhr haben wir
Gelegenheit, mit dem Weltreisenden Harms eine Reise um die Erde auf
der Lustyacht „Prinzessin Viktoria Luise“ von der Hamburg-Amerika-Linie
zu machen. Die herrliche Reise geschieht durch bünnengrosse Projektions-
Vorführung in wunderbarer Farbenpracht. Es gelten für diese Darbietung
halbe Preise der Plätze. Die nächste Aufführung von „Das goldene Buch“
ist Sonntag Nachmittag.

Tagesnotizen.

- 1752. Der Historiker Johannes von Müller in Schaffhausen geboren.
- 1803. Der preussische Staatsmann Ludolf Camphausen zu Hünshoven im
Regierungsbezirk Aachen geboren.
- 1829. Konrad Duden geboren, durch seine Schriften über die deutsche Recht-
schreibung bekannt, Philolog.
- 1868. Der Musiker M. Hauptmann in Leipzig gestorben.
- 1871. Der Vorstoss der französischen Nordarmee wird bei Bapaume von der
15. preuss. Division mit Unterstützung der Detachements des Prinzen
Albrecht (Sohn) und des Grafen v. d. Gröben zurückgewiesen. —
Kapitulation von Mézières.
- 1882. Der englische Romanschriftsteller William Harrison Ainsworth in Rei-
gate (Surrey) gestorben.
- 1890. Der protest. Theolog Karl August von Hase in Jena gestorben.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 4. Januar 1903, Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Konzert

des **städtischen Kur-Orchesters**
unter Leitung
des Konzertmeisters Herrn **Hermann Jrmr.**

PROGRAMM.

1. Symphonie in D-dur (No. 2 der Ausgabe Breitkopf & Härtel) Haydn.
I. Adagio — Allegro.
II. Andante.
III. Menuetto: Allegro.
IV. Allegro spiritoso.
2. I. Suite aus der Musik zu Ibsen's „Peer Gynt“ . . . Grieg.
a) Morgenstimmung. b) Ase's Tod. c) Anitras Tanz.
d) In der Halle des Bergkönigs (Die Kobolde hetzen Peer Gynt).
3. „Die Moldau“, symphonische Dichtung aus dem
Cyklus „Mein Vaterland“ Smetana.

Nummerirter Platz (nur für das Symphonie-Konzert gültig): 1 Mark.
Tageskarten (nichtnummerirt für beide Konzerte, Lesezimmer &c. gültig): 1 Mk.

Jahres-Fremdenkarten und Saisonkarten sowie Abonnements für Hiesige sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Konzertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. — Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Gallerien sind geöffnet.

Der rothe und weisse Saal ist nach Schluss des Konzertes in Verbindung mit dem Konversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen.

Bei Beginn des Konzertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Hôtel—Restaurant Tannhäuser

Bahnhofstrasse 8 (Nahe den Bahnhöfen).
Vorzügliche Küche. — Naturreine Weine. — Verschiedene Biere vom Fass. — Gut ausgestattete Zimmer mit Pension. — Mässige Preise. — Gartenlokal.
Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.20 an.
3353 **H. Krug**, früher Restaurant Christmann.

Hôtel „Westfälischer Hof“

Schützenhofstrasse, dem städtischen Badehaus „zum Schützenhof“ gegenüber.
Fein bürgerliches Haus. — Elegante Einrichtung.
Elektrisches Licht.
Mässige Preise. Pension. Table d'hôte 1 Uhr à M. 2.50, im Abonn. M. 2.
3382 **List.** **A. Vogel.**

OGULARIUM Wiesbaden.

Webergasse 9. Telephon No. 2599. **H. Siebert.**

Verordnung passender Augengläser im Institut auf das Sorgfältigste.
Fassungen aller Systeme, jeder Gesichtsform entsprechend angepasst. Gläser und Fassungen nur bester Qualität. 3355

Operngläser, Barometer, Pantoscope, Loupen,
Feldstecher, Thermometer, Stereoscope, Lese-gläser,
Lorgnetten. **Triöder Binocle.** Reisszeuge etc.

Billigste Preise, reelle Bedienung. — Reparaturen prompt und billigst.
Geöffnet werktägl. 8—7. Sonntags 11¹/₂—1.

Schwed. Institut für manuelle Heilgymnastik
und Massage 3381

F. Kindmark aus Stockholm.

Adolfstrasse 12. Sprechstunde: 3—4.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

► Weinhandlung. ◀

Specialität **Original Rheingauer Weine.**

Reichhaltige Speisenkarte
mit allen Delicatessen der Saison.

Pa Holländer Austern, täglich frisch, per Dtz. M. 2.—

Besondere Salons für Festessen, separate Diners & Soupers.

Im **Bier-Salon** (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von Mark 2.— an.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Anfang und Schluss der Vorstellungen des Königl. Theaters werden im Biersalon des Kurhauses durch elektrische Glocke gemeldet.

Bestellungen für das Kurhaus-Restaurant werden an den Buffets im Königlichen Theater entgegen genommen.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier **Münchener Exportbier**
(Genossenschaftsbrauerei). (Hackerbräu).

3339 **W. Ruthe**, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Hôtel & Badhaus „Kaiserbad“

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 42

gegenüber den Anlagen und dem neuen Theater

Beste Lage

Eigene Thermalquelle, 52° Reaumur

3394

Mässige Zimmer- und Pensionspreise.

„Römerbad“

Badhaus und Hôtel

gegenüber dem Kochbrunnen

Direkter Wasserzufluss von der **Hauptquelle, dem Kochbrunnen**

Zimmer von Mk. 14.00 an per Woche incl. **Mineralbäder**

Bäderabonnement. Auf Wunsch Pension. 3348

Pistolen-Schiessstand

Alte
Colonnade

Tir au Pistolet.

Alte
Colonnade

Den ganzen Winter geöffnet und geheizt.

Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,

Hof-Büchsenmacher

3396

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen

Grosse Burgstrasse 6.

Cigaretten-Fabrik

J. Keiles aus Russland

Webergasse 22.

Specialität: Graf Wedel-Cigaretten, Fürst Hohenlohe-Cigaretten.

Feinste Aroma's, beliebteste Marken.

Täglich frisch geschnittene Tabake. 3361

Bijouterie

Joallerie

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juwelier

3372

Wilhelmstrasse 32. Wiesbaden Telephon No. 45.

Orfèvrerie

Objets d'art

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstrasse 4

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Localitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. — Telephon No. 4257.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. Januar 1903.

Belle vue, Wilhelmstrasse 26
von Wehrmann Hr. Baron. München

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11
Hirschmann, Hr. Dr. med., Nürnberg

Block, Wilhelmstrasse 54
Frensdorf, Frau Kommerz.-Rath, Stuttgart
Intra, Hr. Hotelbes. m. Fr., Aachen

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Schadrack, Fr., Paris
Marx, Hr., Petersburg

Dahlheim, Taunusstrasse 15
Geub, Hr. Ingen., Köln

Einhorn, Marktstrasse 30
Egler, Hr. Apotheker, Neuberg
Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Faber, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Eck, Hr. Kfm., Köln

Erbprinz, Mauritiusplatz 1.
Baum, Hr. Kfm., Frankfurt
Silberberg, Hr. Kfm., Aachen
Strauch, Hr. Kfm., Frankfurt
Decker, Hr. Kfm., Münster

Dr. Gierlich's Kurhaus,
Leberberg 12
Hené, Hr. Kfm., Pirmasens
Hené, Fr., Köln
Michels, Fr., Berlin
Cristoph, Fr., Eisenach

Grüner Wald, Marktstrasse
Steffani, Hr. Kfm., München
Süssmann, Hr. Kfm., Berlin
Heiliger, Fr., Holland
Höft, Hr. Architekt m. Fr., Flensburg
Rinecken, Hr. Leut., Landau
Haas, Hr. Kfm., Magdeburg
Angé, Hr., Paris
Pratz, Hr. Priv.-Gelehrter Dr., München
Wendt, Hr. Ingen., Hanau
Siebel, Hr. Kfm.,

Watanabe, Hr., Japan
Neu, Hr. Kfm., Köln
Ascher, Hr. Kfm., Berlin
Bandel, Fr., Freiburg
Ehlert, Hr. Kfm., Kaiserslautern
Schallbruch, Hr. Kfm. m. Fr., Solingen

Happel, Schillerplatz 4
Schröder, Hr. Kfm., Köln
Gutmann, Hr. Kfm., Darmstadt
Reuter, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10
Lemel, Hr. m. Fr., London

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad)
Frankfurterstrasse 17
Pletzer, Hr. Prof. m. Fr., Bonn
Pike, Hr., New-York
Getz, Hr. Dr. phil., Düsseldorf
Wolff, Hr. Rent., Brüssel
Adam, Hr., Berlin

Karpfen, Delaspéstrasse 4
Fränkel, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt
Müller, Hr. Kfm., Hanau
Feldmann, Hr., Bingen

Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse
Rothenstein, Hr., Soden
Stinshoff, Hr., Hofenmühle

Metropole & Monopol,
Wilhelmstr. 6 & 8
Nathan, Hr. Kfm., Berlin
Bosmann van Oudkarspel, Hr., Haag
Becker, Hr., Radesheim
Oppermann, Hr., Eisenach
Baruch, Hr., Frankfurt
Luckhaus, Hr., Düsseldorf
Lilienfeld, Hr. Kfm., Köln
Vallentin, Hr. m. Fr., Berlin

Hotel Nassau (Nassauer Hof),
Kaiser Friedrichplatz 3
Bahr, Hr., Bahrenfeld
Holtmann, Hr. Fabrikbes., Münster

Nonnenhof, Kirchgasse 39/41
Brüggemann, Hr. Inspektor, Stettin
Dofflein, Hr. Referendar, Frankfurt
Streit, Hr., Lubon
Wolf, Hr. Dr. med., Freiburg
Kunsmann, Hr. Kfm., Stuttgart
Tittel, Hr. Kfm., Zwickau

Hôtel du Parc & Bristol,
Wilhelmstr. 28—30
de Cerkez, Hr. Rent. m. Fam., New-York

Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5
Rubin, Hr. Kfm., Budapest
Werner, Hr. Kfm., Kiel
Boller, Hr. Kfm., Frankfurt
Rosia, Hr. Kfm.,

Quisisana,
Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 u. 11
Gray, Hr., Weymouth

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16
Trilde, Hr. Kfm., Berlin
Steffers, Hr. Kfm., Neuss
Kleinecker, Hr., Berlin

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Oppenheimer, Hr., Paris
Strauss, Hr. Dr., Frankfurt

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Möller, Hr. Kfm., Montabaur

Schweinsberg, Rheinbahnstrasse 5
Boaude, Hr. Offizier, London
Steinberg, Hr. Dr., Frankfurt
Wamer, Hr. m. Fr., Berlin
Weinburg, Hr. Dr. med. m. Fr., Köln
Schneider, Fr., Wetzlar
Kraul, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn
Bernard, Hr. Kfm., London
Weissenfels, Hr. Kfm., Paris
Brodmann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Aronsohn, Hr. Kfm., Berlin
Drathen, Hr. Rechtsanwalt Dr., Crefeld
Busch, Fr. Rent., Greifath
List, Hr. Kfm., Bremen
Kirsch, Hr. Docent Dr., Würzburg
Kirsch, Fr., Nürnberg
Allfeld, Hr. Fabrikant,
Engelhardt, Hr. Fabrikant,
Gerdt, Fr., Camen
Vichor, Hr. Kfm., Berlin
Dietlein, Hr. Hauptmann, Offenbach

Victoria, Wilhelmstrasse 1
Benensohn, Fr. m. Bed., Bacon
Steinen, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Berlin
Dittmar, Hr., Frankfurt

Vogel, Rheinstrasse 27
Brunner, Hr. Ingen., Mainz
Pass, Hr. Kfm., Peddenburg
Plümacher, Hr. Kfm., Dotzheim
Röder, Hr. Ingen., Köln
Köhler, Hr. Dr., Berlin
Mues, Hr. Architekt,

Weins, Bahnhofstrasse 7
Elsner, Hr. Dr. phil., Buchsweiler
Reusch, Hr. Bürgermeister, Oberlahnstein

In Privathäusern:
Pension de Bruijn, Wilhelmstr. 38
Arntzenius, Hr. Sekretär, Haag

Villa Carmen, Abeggstr. 5
Wächter, Fr., Hamburg
Christl. Hospiz II., Oranienstr. 53
Achilles, Hr., Hamburg

Pension Harald, Geisbergstr. 12
van Booven, Fr. m. Tochter, Holland
Jagemühl, Frau Rent., Hannover

Pension Margaretha,
Thelemannstr. 3
Mieleke, Fr., Wiburg
von Hecker, Hr., Petersburg

Marktplatz 5
Groh, Hr. m. Fr., Californien

Pension Mon-Repos,
Frankfurterstr. 6
Holtz, Fr., B.-Baden

Pension Mühlenbruch
Taunusstr. 57 I
Guthe, Fr., Hannover

Villa Violetta, Gartenstr. 3
de Gruchy, Frau Rent. m. Tochter, Jersey

Augenheilstalt für Arme
Hempele, Wilhelm, Okriftel
Wehner, Katharina, Hettenthain
Knorr, Lina, Radesheim
Saxer, Elisabeth, Worms
Süssmann, Sophie, Alzey

Quisisana-Hôtel und Villen

Parkstrasse 5,

Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 11,

nebst drei Dépendancen „Monbijou“, „Lola“ und „Eden“.

Ruhigste und feinste Kurlage. Acht elegante Gesellschaftsräume. Badehaus für Thermal- und Süsswasserbäder. Lift, elektrisches Licht durchaus. Centralheizungen System Bacon. Vollkommenste Einrichtungen für Winterkur. Abgeschlossene Wohnungen, Etagen und Villen.

Hôtel *Villa* Royal

Sonnenbergerstrasse 28.

Familien-Hôtel I. Ranges in feinsten Lage am Kurpark. 40 Zimmer und Salons, sämtlich mit Balkon. Viele Gesellschaftsräume mit anschliessender grosser Terrasse. Table d'hôte, auch an separaten Tischen. Elektr. Licht, Centralheizung. Aufzug. Besitzer **Rud. Winkelmann.**

„Villa Fortuna“

Bierstadterstrasse 3 und Hainerweg 4, in feinsten Kurlage gelegen.
33 ganz neu eingerichtete Zimmer mit Balkons. Schöner Garten. Bäder im Hause
Frl. J. Knipper.

Victoria-Hôtel & Badehaus

3380

an der Wilhelmstrasse. Eigene Thermalquelle (Adlerquelle).

I. Ranges. Mässige Preise.
Neueste Badeeinrichtungen.

Für Winterkuren besonders geeignet.
Lift. — Electr. Licht in allen Räumen. —
Centralheizung. — Prachtvolle Speise-
säle und Gesellschaftsräume. — Pension
das ganze Jahr. — Remise für Motor-
wagen. — Stallung.
August Jahn, Besitzer.

Restaurant MUTTER ENGEL, Inh. Philipp Engel,
46 Langgasse WIESBADEN Langgasse 46.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens. — Schöne Restaurationsräume. — Weinsalons und Gartenlokal.
Mittagstisch Mk. 1,80. — Diner à part M. 2 und Mk. 2,50. — Grosse Auswahl selbstgepflegter Weine, Crescenz und orig. Schlossabzüge.
Vorzüglich gekühlte Biere aus den Brauereien Hans Küffner (Felsenkeller), Petz-Bräu (Culmbach) und Pilsener Actien-Brauerei (Pilsen).
Telephon 466. Bestellungen auf Dinners und Soupers je nach Vereinbarung werden bestens ausgeführt. **Telephon 466.**

➔ Wein-Versandt en gros u. en detail. ➔

3360



Stärkend und erfrischend

wirken Waschungen und Bäder mit Dr. Zerbe's bewährtem Kleiextract „Kleiulin“. Besonders empfehlenswerth zur Pflege und Anregung der Hautthätigkeit für Kinder und Erwachsene. Dr. Zerbe's Kleiextract „Kleiulin“ ist erhältlich die Flasche zu Mk. 1.50.

Haupt-Depôt für Wiesbaden:

Tannus-Apotheke,
Dr. Jo Meyer.
3215 Tannustr. 18.

„Malepartus“

43 Langgasse

Langgasse 43

Grösstes und feinstes Weinrestaurant am Platze

Auserwählte Speisekarte

3392 mit allen Delikatessen der Saison

Vorzügliche Weine — Weingrosshandlung

Täglich während der Dinerzeit von 12—2 und Abends von 7 Uhr ab:

Konzerte der Hauskapelle

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters

Willy Neumann aus Berlin.

Während der **Düsseldorfer Ausstellung** mit grossem Erfolge im **Haupt-Weinrestaurant** konzertierend. **Entrée frei.**



Spanische und Portugiesische Weine.

Special-Filiale

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 18.

Ausschank vom Fass

Verkauf in Flaschen zu Original-Preisen,

bekannte reichhaltige Frühstückskarte.

ff. russ. Caviar.

3376

R. Böttcher's

3399

Cigarren- und Tabak-Import-Haus

Alte Kolonnade 47, Ecke Kurhausplatz.

Grösste Auswahl in Stöcken, Spitzen und Pfeifen.

Grösstes Pianoforte-Lager

(Auswahl von 80—100 Instrumenten)

Blüthner (Alleinvertretung), Bechstein und viele andere

Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente.

3362

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864.
Kirchgasse 33 (an der electr. Bahnlinie).

Pension und Badhaus „Villa Frank“

Leberberg 6a und Abeggstrasse 1a

on the south side of the Leberberg.

3373

Villa Schönburg Neuberg 5 Töchterpensionat I. Ranges.

Hohe, schöne, gesunde Lage, 5 Minuten vom Kochbrunnen, 10 Minuten vom Walde. Erste Referenzen am Platze sowie im In- u. Auslande. Höchste Anzahl von Schülerinnen 16, nur vom 15. Jahre ab.

Näheres durch d. Vorsteherinnen

3370 **H. Weber & L. Kopp.**

3335 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Christliches Hospiz

Rosenstrasse 4

3337

Zimmer mit Pension — Bäder.

Für den Winter ermässigte Preise.

Ritters Hôtel & Pension

45 Tannustrasse 45

3395

Südseite, empfiehlt gut möbl. Zimmer von Mark 1,70 an. Auf Wunsch Pension.

Pension Villa Teresina

Frankfurterstrasse 18.

Vornehme ruhige Lage. — Garten. — Bäder. — Vorzügl. Küche.

3358



3364



Zittern (besonders in Gegenwart Anderer), heilt schnell und sicher **Julius Wolff**, früher Frankfurt a. M., jetzt Berlin W., Hohenzollernstr. 16 und **Wiesbaden**, Tannustr. 34. Atteste von Geheilten, sowie von den Prof. v. Bardeleben, Westphal, Billroth, Esmarch, v. Nussbaum, Charcot etc. werden zugesandt. 3293
Sprechzeit 11—12 und 3—4 Uhr.

Das Immobilien-Geschäft von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt sich im An- u. Verkauf von Häusern und Villen, sowie z. Miete und Vermietung von Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen unter coul. Bedingungen. — Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd. Lloyd“, Billets zu Originalpreisen, jede Auskunft gratis. Kunst- u. Antikenhandlung. Telephon 2388. 3357

Berlitz School of Languages

Sprachlehrinstitut für Erwachsene,

3338 Rheinstrasse 18 p.

Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch für Ausländer.

Privat- u. Classen-Unterr. f. Damen u. Herren. Probelection und Prospekte gratis.

Institutrice française Spiegelg. 9.

Kaiser-Panorama.

Rheinstrasse 37, unter dem Luisenplatz.

Ausgestellt vom 28. Dez. bis 3. Jan.:

Herrliche Reise nach Triest und Pola.

Hochinteressante Flotten-Manöver.

Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr. Eintritt 30 Pfg. Kinder 15 Pfg. Abonnement. 3387

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“,

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

3347

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Pension Osborne, Weinbergstr. 16.

Schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 3375

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 3. Januar 1903.

3. Vorstellung.

23. Vorstellung Abonnement A.

Der Heerohme.

Ein bürgerliches Drama in 4 Akten von Josef Lauff

Regie: Herr Köchy.

Personen.

Jacob Verhage, Armen-

händler, invalide . . . Hr. Schreiner.

Wilhelm, sein Sohn, Seminarist in Münster Hr. Malcher.

Grades Mesdag, genannt der Bas, Holzschuhmacher Hr. Leffler.

Lena, seine Frau . . . Frl. Santen.

Hannecke, beider Tocht., Lehrerin . . . Frl. Willig.

Pittje Pittjewitt, Barbier, Leichenbitter und Schweinestecher. . . Hr. Vallengen.

Fridolin van Bebbber, Dechant . . . Hr. Wegener.

Philippus Terwelp, Pastor aus der Nachbargemeinde Hr. Zollin.

Dr. Hahn, Kaplan, Adlatus van Bebbber . . . Hr. Schwab.

Moses Meyer Spier, Schneider u. Schächter Hr. Andriano.

Cornelis Tenback, Küster Hr. Rudolph.

Zeit der Handlung: 1870.

Ort der Handlung: Kleine Stadt am Niederrhein im Cleve'schen.

1. Akt: Wohnung von Grades Mesdag.

2. . . Ebenda.

3. . . Im Pastorat.

4. . . Wohnung von Grades Mesdag.

Die Handlung beginnt am Samstag Abend und endigt Sonntag Mittag.

Decorative Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Samstag, den 3. Januar 1903.

Nachmittags 4 Uhr. — Halbe Preise.

Die Reise um die Erde

von Hamburg ab mit der Lustyacht „Prinzessin Victoria Luise“ der Hamburg-Amerika Linie.

Bühnengrosse Projektions-Vorführung in wunderbarer Farbenpracht vom Weltreisenden

Joachim Harms.

Abends 7 Uhr.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Abonnements-Billets ungültig.

I. Gastspiel von Rich. Alexander vom Berliner Residenztheater.

Der Schlafwagencontrolleur.

Schwank in 3 Akten von Alexander Bisson.

In Scene gesetzt von Dr. Rauch.

Personen.

Georges Godefroid . . . Claire Albrecht.

Lucienne, seine Frau . . . Theo Ort.

Montpépin . . . Clara Krause.

Aurora, seine Frau . . . Otto Kienschel.

Alfred Godefroid . . . Gustav Schultze.

Raoul de Saint Médard . . . Gerdy Walden.

Angèle . . . Herrman Kunz.

Labordave . . . Albert Rosenow.

Charbonneau . . . Sofie Schenk.

Madame Charbonneau . . . Else Tillmann.

Rosine, ihre Tochter . . . Elly Osburg.

Julie, Dienstmädchen . . . Minna Agte.

Françoise, Köchin . . . Minna Agte.

Richard Alexander vom Berliner Residenztheater als Gast.

Die Handlung spielt in den beiden ersten Akten in Auteuil bei Paris im Hause der Montpépins, im dritten Akte im Hause der Familie Charbonneau.